

Cluborgan



www.holligen94.ch

HIRSLANDEN BERN
KLINIK BEAU-SITE
KLINIK PERMANENCE
SALEM-SPITAL
PRAXISZENTRUM AM BAHNHOF

HIRSLANDEN 

DIAGNOSE FUSSBALLFIEBER

BEI SPORTVERLETZUNGEN ODER FÜR SPORTMEDIZINISCHE
BERATUNGEN SIND WIR EBENFALLS FÜR SIE DA.

HIRSLANDEN BERN WÜNSCHT EINE TOLLE SAISON.

24H-NOTFALL: T +41 31 335 35 35

KOMPETENZ, DIE VERTRAUEN SCHAFFT. WWW.HIRSLANDEN.CH

SPORTCLUB HOLLIGEN 94

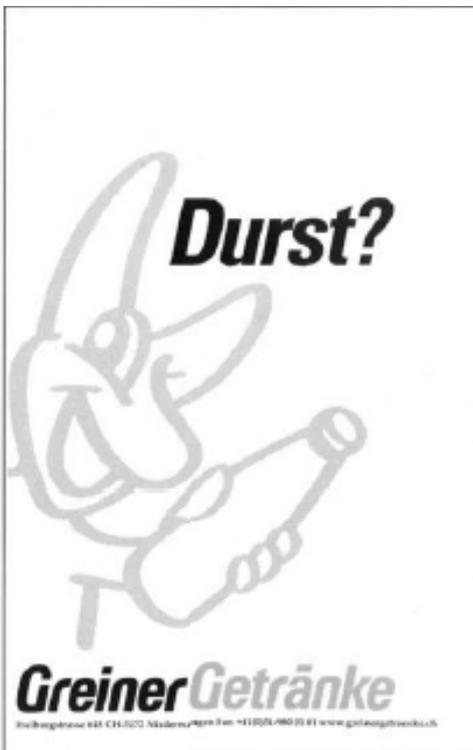
Club Nr. 10318

Offizielle Adresse:
Postfach 386, 3000 Bern 5
Postkonto: 30-14325-0

Erscheint: 4x jährlich
Druck: Burkhardt AG, Bern
21. Jahrgang

Vorstand

Präsident	Casanova Reto casa_r@bluewin.ch	Jungfrauweg 12 3045 Meikirch	079 208 61 76
Spiko-Präsident	Matiz Giampiero gimomatiz1@gmail.com	Holenackerstr. 65 3027 Bern-Bethlehem	079 515 88 61
Sportchef	vakant		
Juniorenobmann	Staub Stefan holigen94@gmail.com	Freiburgstrasse 47 3008 Bern	078 804 52 90
Finanzchef	Mauger Yann maugeryann@gmail.com	Murfeldweg 29 3006 Bern	078 788 88 74
Werbung/PR/ Material	Campanielli Roberto roberto.campanielli@zurich.ch	Im Gerbelacker 44 3063 Ittigen	078 866 88 58
Anlässe	Bonvin Marie marie.bonvin93@gmail.com	Kehrgasse 2 3018 Bern	079 305 11 20
	Aebischer Jelena jeli.ae@hotmail.com	Talstrasse 98 3174 Thörishaus	079 962 35 47
Sekretär	Mauchle Otto o.mauchle@slm-law.ch	Gurtengasse 6 Postfach 8320 3001 Bern	G 031 311 29 03 079 504 77 00
Cluborgan	Hayoz Olivier (hzo) olivier.hayoz@ipi.ch	Fellenbergstr. 30 3052 Zollikofen	G 031 377 73 21 079 47 612 47



Durst?

Greiner Getränke

Industriestrasse 411 CH-5072 Nidwangen/APP Tel. +41 056 960 05 81 www.greinergetranke.ch



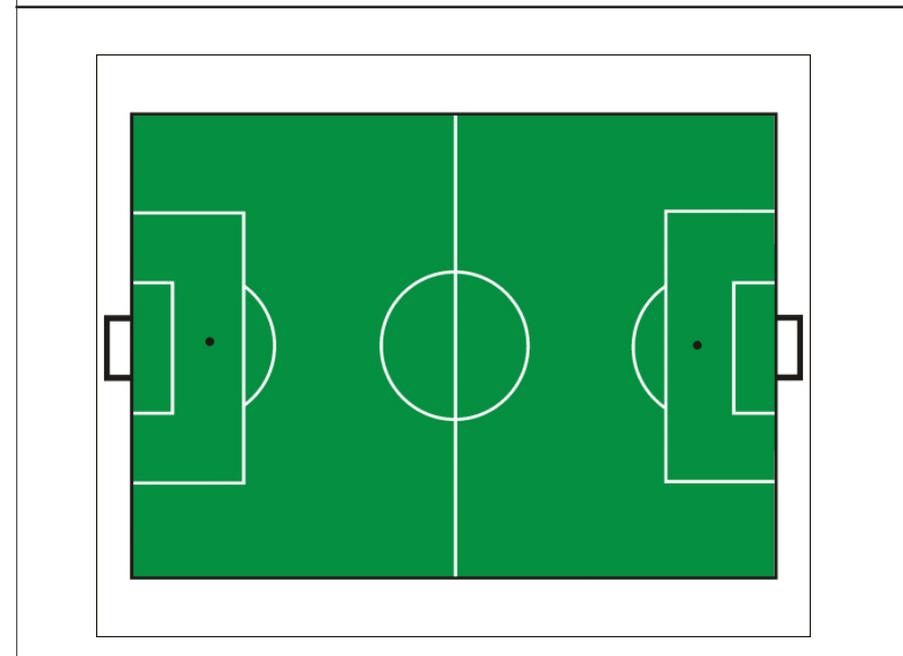
G&G

**CARROSSERIE
SPRITZWERK**

CARROSSERIE G&G AG - NIEDERWANGEN
TEL. 031 98020 80 - WWW.GUGAG.CH

Team	Verantwortlicher	Adresse	Telefon
1. Mannschaft	Pisciotta Salvatore s.pisciotta@bluewin.ch	Schulhausstrasse 30 1713 St. Antoni	079 622 40 05
2. Mannschaft	Seferi Sani seferi.sani@gmx.ch	Fellerstrasse 45 3027 Bern	078 922 27 23
Senioren 40+	Nuessli Heinz piwi@gastrag.ch	Kastoferstrasse 42 3006 Bern	079 276 33 15
Senioren 50+	Schlegel Felix	Dorfstrasse 28 3510 Häutligen	P 031 791 30 47 G 031 358 92 89 076 417 04 50
Junioren B	Ameti Zenedin zenedi@gmx.ch	Werkgasse 13 3018 Bern	076 503 33 66
Junioren D	Carangelo Davide daca1981@gmail.com	Pestalozzistrasse 27 3007 Bern	078 786 30 71
Junioren Ea	Triantafillidis George george@cosmetics-bern.ch	Feldackerrain 33 3173 Oberwangen b. Bern	079 300 25 50
	Kägi Daniela daniela.kaegi@hotmail.com	Feldackerrain 33 3173 Oberwangen b. Bern	079 632 77 29
Junioren Eb	Dominic Wyss nik.wyss27@gmail.com	Weissensteinstrasse 8 3008 Bern	079 856 35 13
Junioren Fa	Dandolo Mauro mauro_dandolo@yahoo.com	Stoosstrasse 16 3008 Bern	076 335 32 99
Junioren Fb	Staub Jérôme	Wylerringstrasse 90 3014 Bern	079 292 54 95
	Nyarko Jephtha jephtha.nyarko@gmail.com	Wylerringstrasse 81 3014 Bern	076 477 72 59
Junioren G	Salim Mustabasic salim.mustabasic@hotmail.com	Stoosstrasse 4 3008 Bern	076 453 88 16
Damen A	Campanielli Roberto roberto.campanielli@zurich.ch	Im Gerbelacker 44 3063 Ittigen	078 866 88 58
	Trovato Giovanni trovatogiovanni@bluewin.ch	Mädergutstrasse 93 3018 Bern	079 959 07 42

Team	Verantwortlicher	Adresse	Telefon
Damen B	Cornacchia Maurizio	Papiermühlestrasse 134 3063 Ittigen	079 691 12 82
	Nutricati Francesco franco.nutricati@bluewin.ch	Statthalterstrasse 66 3018 Bern	079 651 26 43
Juniorinnen E	Satraniti Tiziana tizi.satraniti@hotmail.com	Thüringstrasse 30 3018 Bern	079 419 65 24
	Wysshart Yse ysihnio@gmail.com	Schneiderstrasse 57 3084 Wabern	079 108 91 82
Goalietrainer Aktive	Cornacchia Maurizio	Papiermühlestrasse 134 3063 Ittigen	079 691 12 82
Goalietrainer Junioren	von Moos Christoph	Belpstrasse 45 3007 Bern	031 991 75 45
Clubhaus-Pächter	Mira Javier		079 588 13 91
J+S Zuständiger	Matiz Giampiero gimomatiz1@gmail.com	Holenackerstr. 65 3027 Bern-Bethlehem	079 515 88 61



Das Gute
liegt so nah.

www.valiant.ch

VALIANT

Inhaltsverzeichnis

Adressen des Vorstandes	Seite 1
Adressen der Trainer / Klubhauspächter / J+S-Verantwortlicher	Seiten 2/3
HV-Bericht Präsident	Seiten 7/9
HV-Bericht Sportchef	Seiten 11/13
HV-Bericht Finanzchef	Seiten 15/16
4. Liga Herren: Neue Saison, neuer Trainer	Seite 17
Spielplan Hin-/Herbstrunde 2015	Seiten 18/19
4. Liga Damen A: Viele Fragezeichen vor dem Saisonstart	Seite 20
4. Liga Damen B: Endlich geht's los	Seite 21
SC Holligen-Lotto 2015: Datum jetzt reservieren!	Seite 22
Junioren Fa: Rückblick des Trainers auf die Rückrunde	Seite 23
Junioren Fb: Die neuen Trainer im Gespräch mit unserem Juniorenobmann	Seiten 24/25
Gönnervereinigung: Bericht von der Radtour 2015	Seite 26
Trainingsplan Sommer/Herbst 2015	Seite 27
Vermischtes / Vereinsagenda / Redaktionsschluss	Seite 28

L. SIGNORONI
NACHFOLGER T. MAGLIERI
KERAMISCHE WAND- UND BODENBELÄGE

Verlegen von Keramischen Wand- & Bodenbelägen in Neu- und Umbauten aller Arten. Langjährige Erfahrung sowie Flexibilität bieten Ihnen Garantie für eine einwandfreie und saubere Arbeit zu fairen Preisen.

— Tel./Fax 031 972 82 43 • Natel 079 302 12 29 —



Der SC Holligen dankt ganz herzlich seinen Sponsoren und Inserenten für ihre langjährige Unterstützung und Treue.

A'AMICO
P I Z Z A
WWW.AAMICOPIZZA.CH

LIEFERZEITEN

MONTAG BIS DONNERSTAG	11.00-14.00	17.30-00.00
FREITAG	11.00-14.00	17.30-02.00
SAMSTAG		14.00-02.00
SONNTAG		14.00-00.00

SENTHI A'AMICO - KONIZSTRASSE 4 - 3008 BERN

031 381 05 05

Liebe Vereinsmitglieder:
Unterstützt unsere Sponsoren und berücksichtigt sie bei euren Einkäufen!

rettenmund ag



malen gipsen dekorieren gestalten

waffenweg 5 3014 bern tel. 031 331 06 05

Bericht des Präsidenten

Vor genau vier Jahren habe ich das Amt des Präsidenten des SC Holligen 94 angenommen. Damals mit der Absichtserklärung für zwei Jahre zur Verfügung zu stehen. Jetzt habe ich das Versprechen schon um 100% übertroffen. Um es vorweg zu nehmen. Ich stelle mich für ein weiteres, aber endgültig letztes, Jahr zur Verfügung. Der eingeschlagene Weg im administrativen Bereich ist meines Erachtens auf einem guten Stand und der Verein steht auf einer gesunden wirtschaftlichen Basis.

Das Vereins-Jubiläumsjahr 2014 wurde mit einem „Tag der offenen Tür“ abgeschlossen. Viele Mitglieder und Freunde des Vereins haben sich an einem November-Samstag im Klubhaus eingefunden und über alte und neue Zeiten sinniert. Mir hat dieser Tag einmal mehr gezeigt, dass ein Verein mehr ist als mit einer kleinen Gruppe Personen einem Ball nach zu jagen. Vielmehr sind es Attribute der zwischenmenschlichen Beziehungen wie Freundschaften, welche zum Teil das ganze Leben halten, Hilfsbereitschaft und Solidarität, die gelebt werden und in manchen nicht so einfachen Stunde speziell zum Tragen kommen. Dieser Tag hat mir persönlich deshalb sehr gut gefallen. Meinen speziellen Dank gebührt auch dem Wirtepaar Javier und Lou, welches uns mit viel Gastfreundschaft bewirtet hatte.

Einen neuen Anlass lancierten wir letzten Sommer für fussballbegeisterte Junioren der Umgebung: Zusammen mit der AS Italiana und Juventus Turin führten wir auf dem Steigi eine einwöchige Fussballschule durch. Der ganze Anlass war ein voller Erfolg und die begeisterten Jungs und Mädchen erzählen heute noch vom Einlauf zur Champions League-Hymne und den gelernten Tricks. Leider gibt es momentan wirtschaftliche Meinungsverschiedenheiten zwischen der „alten Dame“ und dem Schweizer Durchführer, weshalb wir den Anlass dieses Jahr nicht durchführen. Nächstes Jahr sind die Differenzen hoffentlich wieder bereinigt.

Aus sportlicher Sicht war die Saison 14/15 nicht sehr erfolgreich. Die erste Mannschaft hatte eine sehr schlechte Vorrunde, drehte in der Rückrunde mächtig auf und verschenkte in den letzten Meisterschaftsspielen eine noch bessere Platzierung. Aufgefallen ist mir beim „Eis“, dass es einen besseren Teamspirit besitzt und weniger Undiszipliniertheiten als früher, obwohl es in der Punktwertung immer noch Dritttletzter ist. Die Tendenz zeigt jedoch in die richtige Richtung und lässt mich mit Freude in die nächste Saison blicken. Die Frauenmannschaft hat die beste Rangierung aller Mannschaften des SC Holligen 94 erreicht. Leider

HIRSLANDEN BERN
KLINIK BEAU-SITE
KLINIK PERMANENCE
SALEM-SPITAL
PRAXISZENTRUM AM BAHNHOF

HIRSLANDEN 

DIAGNOSE FUSSBALLFIEBER

BEI SPORTVERLETZUNGEN ODER FÜR SPORTMEDIZINISCHE
BERATUNGEN SIND WIR EBENFALLS FÜR SIE DA.

HIRSLANDEN BERN WÜNSCHT EINE TOLLE SAISON.

24H-NOTFALL: T +41 31 335 35 35

KOMPETENZ, DIE VERTRAUEN SCHAFFT. WWW.HIRSLANDEN.CH

	BESTATTUNGSDIENST	TAG UND NACHT
	OSWALD KRATTINGER AG	BERATUNG
	BÜMPLIZ ☎ 031 991 11 77	FORMALITÄTEN
	BOTTIGENSTRASSE 2	TRANSPORTE
	WWW.KRATTINGERAG.CH	KEIN NACHT- UND
	INFO@KRATTINGERAG.CH	WOCHENENDZUSCHLAG
		BERN 031 381 65 15

Hier könnte auch Ihr Inserat stehen. Eine halbe Seite kostet nur CHF 380.-- für vier Ausgaben.

Unser PR-Verantwortlicher Roberto Campanielli gibt gerne Auskunft (siehe Seite 1).

hat es knapp nicht gereicht für einen Aufstieg, aber die gemachten Fortschritte sind augenfällig und lassen gewisse Hoffnungen für die Zukunft zu.

Das Enttäuschendste in sportlicher Sicht waren für mich verschiedene Undiszipliniertheiten und Verstösse gegen den Fairplay-Gedanken bei den Junioren. Etwas was ich absolut nicht dulde und „sack schwach“ finde. In diesem Bereich müssen wir (Vorstand & Trainer) noch einen Zacken zulegen und den Spielern entsprechende Rahmenbedingungen mit auf den Weg geben.

Weiter waren die Rückzüge der Senioren und 5. Liga-Mannschaften sehr schade. Es zeigt einmal mehr, dass nicht mehr alle Mitglieder die vorhin angesprochene Solidarität, Hilfsbereitschaft und Freundschaft mittragen. Das ist sehr traurig, ist aber ein Fakt mit dem scheinbar alle Vereine zu kämpfen haben. Wir lassen uns durch diesen Umstand nicht entmutigen und starten nächste Saison noch einmal einen Versuch mit einer 5. Liga Mannschaft.

Weitere Informationen der Themengebiete – wie z.B. Finanzen – werden Euch im Anschluss von den jeweiligen Verantwortlichen vorgebracht.

Erlaubt mir nur noch einen kleinen Aufruf zu machen:

Jeder Verein lebt von ehrenamtlichen Funktionen. Es macht Spass ein Amt zu übernehmen und mit Gleichgesinnten etwas zu gestalten und Verantwortung zu übernehmen.

men. Es ist aber wichtig, dass stets eine gewisse „Blutauffrischung“ stattfindet. Nur so kann das Wissen und die Erfahrungen auf mehrere Schultern verteilt werden und es lassen sich auch eher wieder Nachfolger finden.

Ich bitte deshalb jedes Mitglied sich über ein allfälliges Engagement im Vorstand oder in einem OK Gedanken zu machen und mir oder einem anderen Vorstandsmitglied ein allfälliges Interesse anzumelden. Angst vor einer solchen Aufgabe braucht es nicht, denn wir haben genügend erfahrene Mitglieder, welche entsprechend unterstützen können. Ein zahlreiches Interesse würde mich sehr freuen.

Zusammenfassend möchte ich nur noch einmal sagen, dass wir wiederum ein recht erfolgreiches Jahr hinter uns haben und dass ich überzeugt bin, dass wir auf dem richtigen Weg sind. In dem Sinne bedanke ich mich bei meinen Vorstandskollegen, welche mich vorzüglich unterstützt haben, so dass wir gemeinsam Dinge verändern und gestalten konnten. Ich bedanke mich ebenfalls bei allen weiteren Beteiligten – wie Trainer, Verantwortlicher für J&S, Spielleiter, Material und weitere, welche für das Wohle des SC Holligen 94 einstehen und eine gute Zukunft gewährleisten.

In dem Sinne beantrage ich den Bericht des Präsidenten gut zu heissen.

Reto Casanova, Präsident



CREDIT SUISSE



Damit die Finanzierung Ihres Eigenheims nach Plan verläuft.

Die Credit Suisse bietet exzellente Hypothekarberatung.

Kontaktieren Sie uns für ein unverbindliches Beratungsgespräch unter: 031 939 72 37.
Credit Suisse AG, Bernstrasse 34, 3072 Ostermündigen.

credit-suisse.com/wohnen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Bäckerei - Konditorei Sterchi AG

Hauptgeschäft:

Bethlehemstrasse
Tel: 031/ 992 15 16
info@sterchi-beck.ch
Sonntag offen 8-13 Uhr

Filialen:

Neubrückestrasse 71
Fabrikstrasse 32
Bottigenstrasse 46
Seftigenstrasse 29a
Kalchackermärit Bremgarten
Talgutzentrum Ittigen

Saisonbericht des Sportchefs

Es war eine sehr schwierige Saison, welche wir hinter uns brachten. Wir starteten anfangs Saison mit insgesamt fünf Aktivmannschaften: 1. und 2. Mannschaft, Senioren 30+, Senioren 40+ und die Damen A.

Schon nach kurzer Zeit mussten wir feststellen dass in unsere zweiten Mannschaft, sowie auch bei unseren Senioren zu wenig Spieler vorhanden waren. Wir versuchten mit allen Mitteln die Situation zu retten, jedoch blieb uns schlussendlich keine weitere Lösung, als die zwei Mannschaften zurück zu ziehen. Das war für mich persönlich eine grosse Niederlage.

1. Mannschaft: Nachdem wir mehrere Abgänge hatten und wir das Team neu Ali El Kurdi übergaben, wussten wir, dass dieser Neuanfang schwierig sein wird. Unsere erste Mannschaft startete schlecht in die Saison. Ali brauchte seine Zeit. Dies merkte man deutlich in der Rückrunde, welche souverän gespielt wurde. Die Mannschaft spielte in der Rückrunde einen schönen, attraktiven Fussball und platzierte sich schliesslich auf Rang 9. Leider werden uns langjährige Spieler auf Ende Saison verlassen. Ich wünsche ihnen nur das Beste und danke für ihren Einsatz.

Senioren 40+: Dank der Gruppierung mit dem SC Ittigen konnten wir diese Saison das Problem der

Spieleranzahl lösen, jedoch sportlich gesehen war es alles andere als zufriedenstellend. Die Mannschaft platzierte sich auf dem letzten Rang.

Damen A: Bei unseren Damen gab es ein grosses Fragezeichen betreffend die Erwartungen an die vergangene Saison. Letzte Saison wurde der 6. Platz eingefahren. Nach einer sehr naiven Vorrunde, in welcher mehrere Punkte liegen blieben, spielte die Mannschaft eine beeindruckende Rückrunde. Sie platzierte sich auf Rang 2 und verpasste den Aufstieg nur knapp. Bemerkenswert ist die Torlaune dieser Mannschaft, es wurden insgesamt 118 Tore geschossen!! Die Mannschaft ist reif genug, um nächste Saison den Sprung in die 3. Liga zu versuchen.

Damen B: Bei unseren Damen B wurden alle Trainings mit Motivation und Engagement absolviert. Nach einem halben Jahr ist nun die Mannschaft reif in die neue Saison zu starten. Da die Mannschaft von AS Italiana aufgelöst wird, können wir mit genügend Spielerinnen ein zweites Damenteam stellen.

Nächste Saison: Für die kommende Saison können wir erneut 5 Aktiv Mannschaften stellen.

1. Mannschaft 4.Liga
2. Mannschaft 5.Liga

köchi haustechnik ag
ihr berner installateur

- sanitär
- service
- spenglerei
- blitzschutz
- heizung
- planung
- solartechnik
- bad-design

freiburgstrasse 480
ch-3018 bern-bümpliz
tel. 031 981 30 92
fax 031 981 40 69



VINO MAGIA

Giovanni Bianco & Mauro Cuna
Murtenstrasse 55
3202 Frauenkappelen
www.vinomagia.ch

Kommen Sie uns besuchen und degustieren Sie unsere Weine!

Senioren 40+
Damen A 4.Liga
Damen B 4.Liga

Nach mehreren Jahren als Sportchef war diese Saison mit Abstand die schwierigste. Ich werde nächste Saison dieses Amt nicht mehr ausüben, damit ich mich weiter im Vorstand auf die Ämter Sponsoring und Materialverantwortlicher konzentrieren kann.



Ein grosses Dankeschön geht an den ganzen Vorstand, speziell an Präsident und Spiko, welche mir immer halfen und mich unterstützten. Auch ein grosses Merci an alle Trainer, die mit mir diesen Weg gegangen sind.

Roberto Campanielli

Hier könnte auch dein Text oder Foto stehen!

Kontaktiere den Cluborgan-Redaktor!

Deine Beiträge helfen mit, unser Kluborgan abwechslungsreich und interessant zu gestalten!



RESTAURANT WEISSENBÜHL

EVELINE UND ROGER NEERACHER

Seftigenstrasse 47
3007 Bern

Tel. 031 371 53 21
Fax 031 372 09 28

weissenbuehl@bluewin.ch
www.weissenbuehl.ch

img/123

MAL EHRlich, UNSER SHOPPING- UND ERLEBNIS- CENTER IST 14 FUSSBALLFELDER GROSS.



Bunt wie das Leben

westside
bern brünnen

Kassenbericht des Finanzchefs

Im Geschäftsjahr 14/15 weisen wir einen Gewinn von Fr. 4'782.34 aus.

Hier einige Fakten zum Entstehen des Jahresergebnisses.

Erträge:

Bei den Mitgliederbeiträgen sind auch verbuchte Debitorenverluste der abgelaufenen Saison enthalten. Säumige Zahler werden nun auf separaten Listen geführt und in der Buchhaltung direkt abgeschrieben. Bei einem allfälligen Vereinswechsel muss zuerst die Schuld bei uns beglichen werden. Dies haben wir bereits im letzten Geschäftsjahr so gehandhabt.

Bei den Beiträgen zeigen wir somit die effektiv vereinnahmten Positionen in der Buchhaltung.

Den Sponsoreneinnahmen wurde im abgelaufenen Geschäftsjahr wieder besonders Beachtung geschenkt. Dies ist gut gelungen und wir können einen schönen Betrag aus Sponsoringeinnahmen ausweisen.

In diesem Jahr wurde wiederum kein Sponsorenlauf durchgeführt. Da im nächsten Jahr voraussichtlich der eine oder andere Sponsor aussteigt, ist im Budget nun wieder ein Sponsorenlauf eingeplant.

Die durchgeführten Anlässe Lotto und Steigifest brachten die budgetierten Gewinne, so dass wir auch in diesem Jahr wieder beide Anlässe durchführen und auf ein zahlreiches Erscheinen hoffen. Das Steigifest steht ja unmittelbar bevor, das Lotto findet wie gewohnt im November statt.

Bei den Spenden und freiwilligen Beiträgen konnten wir die schöne Summe von rund Fr. 3'600 verbuchen. Wir sind auf diese Beiträge weiterhin angewiesen und zählen hier auf die Solidarität von Freimitgliedern und Funktionären die ja von der Beitragspflicht grundsätzlich befreit sind. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Spender.

Aufwände:

Die Kosten für Bussen bleiben wie jedes Jahr relativ hoch. Darunter sind nicht nur die Kartenbussen enthalten, sondern auch die Kosten für abgesagte Spiele, zurückgezogene Mannschaften etc.

Dank den J+S-Geldern für ausgebildete Trainer konnten wir die Kosten der Trainerentschädigungen im Rahmen halten.

Wie letztes Jahr, weisen wir Trainerentschädigungen brutto aus,

die J+S-Entschädigungen werden unter den Subventionen verbucht. Die Höhe der Entschädigungen hängt unter anderem von den Anzahl Trainingseinheiten und den Jahrgängen der Teilnehmer ab. Dank der Damenmannschaft mit Spielerinnen mehrheitlich im Juniorenalter erhalten wir hier entsprechend höhere Entschädigungen als in den Vorjahren.

Clubhaus:

Wie letztes Jahr erwähnt, haben wir unsere Schulden beim Clubhaus ganz getilgt.

Wir hoffen, dass die Entwicklung anhält und wir weiterhin nur Positives im Zusammenhang mit dem Clubhaus berichten können.

Budget neue Saison:

Auf Grund der vorliegenden Zahlen 14/15 wurde das Budget für die neue Saison erstellt.

Mit einem erneut erfolgreichen Sponsorenlauf, dem Finden von neuen und der Pflege der bestehenden Sponsoren, sowie dem Einhalten des Budgets bei den Ausgaben, werden wir auch nächstes Jahr mit einem positiven Ergebnis abschliessen.

Die Ausgaben für Platzmieten und Verbandsbeiträge werden auch in Zukunft kontinuierlich steigen. Damit wir die Mitgliederbeiträge konstant halten können, sind wir auf gute Geschäftsabschlüsse angewiesen.

Grosse Optimierungsmöglichkeiten haben wir bei einer besseren, sauberen Mitgliederverwaltung. Ein- und Austritte, Adressänderungen etc. müssen konsequent auch dem Vorstand gemeldet werden. Da sind natürlich auch die Trainer gefordert, die diese Infos jeweils umgehend weiterleiten sollen.

Daniel Schafer, im Juni 2015



**Wir sind auch auf Facebook:
www.facebook.com/Holligen94
Werde Fan des SC Holligen 94!**



Kurzfristiger Trainerwechsel

hzo. Die Rückrunde liess hoffen. Trainer Ali El Kurdi formte eine schlagkräftige Mannschaft, welche von Spiel zu Spiel besser und erfolgreicher wurde. Leider verliessen einige Leistungsträger das Team, der Eine oder Andere offenbar zuviel für Ali. Plötzlich sah er die Erfolgchancen schwinden und statt einer Trotzreaktion folgte Ali's Demission. Dies in einem unglücklichen Moment, denn die Vorbereitungsphase stand schon vor der Tür. So waren Spiko und Ex-Sportchef gefordert innert kürzester Zeit einen Nachfolger herbei zu zaubern.

Mit Salvatore Pisciotta (41) haben sie tatsächlich ratzfatz einen neuen Trainer gefunden. Salvatore trainierte lange Zeit den FC Schwarzenburg. Zuletzt coachte er die zweite Mannschaft des FC Bethlehem. Er besitzt das B-Diplom, ist Vater dreier Töchter (die neunjährigen Zwillinge Alessia und Laura, sowie die dreijährige Chiara) und wohnt im feiburgischen St. Antoni. Wir heissen Salvatore an dieser Stelle herzlich willkommen und wünschen ihm viel Erfolg und Spass.

Beinahe startete er und sein Team mit einer Überraschung in die neue Saison. Das Cupspiel gegen den oberklassigen FC Lengnau ging erst im Penaltyschiessen verloren (4:6). Unsere Jungs gingen kurz nach der Pause in Führung, mussten aber

nach 66 Minuten den Ausgleich hinnehmen. In der Verlängerung schossen erst die Seeländer ein Tor. Kurz vor Ende der Verlängerung rettete Usiakpa mittels Elfmeter sein Team in das Penaltyschiessen. Denn ersten Elfer verwertete er sogleich selber! Leider brachten die Holliger die zwei letzten Elfmeter nicht mehr ins Netz. Trotzdem: Diese Resultat darf einen zuversichtlich stimmen.



Salvatore beim Unterschreiben des Vertrages als Trainer unserer ersten Mannschaft. Foto: R. Campanielli

Spielplan (hellblau/kursiv = Heimspiel)

Spielplan

Datum	4. Liga	5. Liga	Junioren B	Junioren D	Junioren Ea	Junioren Eb	Juniorinnen Ec	Junioren Fa	Junioren Fb	Senioren 40+	Frauen a	Frauen b
Sa. 29.08.				<i>14.00 Uhr Femina Kickers Worb</i>	FC Bethlehem	FC Wabern c	09.15 Uhr Goldstern b	FC Rubigen	Thörishaus c			19.15 Uhr Steckholz
So. 30.08.	<i>11.00 Uhr Bümpliz</i>	<i>15.00 Uhr FC Logos</i>	<i>13.00 Uhr Goldstern</i>								11.00 Uhr Ostermundigen	
Fr. 04.09.										<i>18.30 Uhr Behtlehem</i>		
Sa. 05.09.	16.00 Uhr SCI Esperia			<i>14.00 Uhr FC Bern b</i>	FC Goldstern a	Zollikofen c	Wylers b	FC Rüscheegg	O'mundigen c			
So. 06.09.		<i>15.00 Uhr Prishtina</i>	<i>13.00 Uhr Team Grauholz</i>									<i>11.00 Uhr AS Italica</i>
Mi. 09.09.										19.00 Uhr FC Grafenried		
Sa. 12.09.				12.30 Uhr Rubigen-Münsigen	Weissenstein	Bümpliz 78a	<i>14.00 Uhr Heimturnier</i>	<i>10.00 Uhr Heimturnier</i>	FC Länggasse b			
So. 13.09.	<i>15.00 Uhr Tomislavgrad</i>	12.30 Uhr FC Grossehöchst.	13.00 Uhr FC Gerzensee								10.15 Uhr FC Gerzensee	11.00 Uhr FC Steffisburg
Mi. 16.09.										20.15 Uhr FC Bern	<i>20.00 Uhr SV Port</i>	
Sa. 19.09.			FC Bolligen									
Di. 22.09.										20.00 Uhr Burgdorf		
Sa. 26.09.	17.30 Uhr FC Köniz											
So. 27.09.		<i>15.00 Uhr FC Wabern</i>									<i>11.00 Uhr Münchenbuchsee</i>	<i>13.00 Uhr Hünibach</i>
Sa. 03.10.				<i>14.00 Uhr FC Wylers</i>						12.30 Uhr Breitenrain		
So. 04.10.	<i>15.00 Uhr Münsingen</i>	10.15 Uhr Schönbühl									14.00 Uhr Thörishaus	Lerchenfeld
Sa. 10.10.	16.30 Uhr SC Worb a			11.00 Uhr Münchenbuchsee								
So. 11.10.		<i>15.00 Uhr SV Kaufdorf</i>	<i>13.00 Uhr SV Kaufdorf</i>								14.00 Uhr FC Bern	
Sa. 17.10.				<i>14.00 Uhr FC Weissenstein b</i>	FC Köniz a	<i>10.00 Uhr Heimturnier</i>	FC Wylers c	SC Ittigen b	FC Muri-Gümligen			
So. 18.10.	<i>15.00 Uhr SC Ittigen</i>	10.30 Uhr FC Ilrida	11.00 Uhr SCI Esperia								<i>11.00 Uhr Femina Kickers Worb</i>	<i>13.00 Uhr FC Frutigen</i>
Sa. 24.10.	17.30 Uhr FC Zollikofen			SC Wohlensee a	<i>10.00 Uhr Heimturnier</i>	FC Schwarzenb.a	FC Ostermund. d	FC Köniz c	FC Ostermund.			
So. 25.10.			<i>15.00 Uhr SC Wohlensee</i>								<i>11.00 Uhr FC Bözingen 34</i>	<i>13.00 Uhr Team Unter-Emmental</i>
Sa. 31.10.	<i>14.00 Uhr FC O'mundigen b</i>											

Viele Fragezeichen vor dem Saisonstart

Nach der tollen vergangenen Saison stehen wir vor vielen Fragen. Sind wir bereit um den Aufstieg anzupacken? Haben wir genügend Kraft, um dies zu realisieren? Steht das Glück auf unserer Seite? Denn um schlussendlich auf dem ersten Platz stehen zu können, braucht es diese drei Faktoren. Nach einer kurzen Vorbereitungsphase und zwei Testspielen steht das erste Spiel gegen FC Belp vor der Tür.

Die Testspiele wurden gegen zwei starke Gegner aus der 3. Liga absolviert. Das erste Spiel gegen Goldstern gab uns vieles auf dem Weg. Wir konnten gut mithalten, gingen zweimal in Führung und bis zur 75. Minute konnte man keinen grossen Unterschied zwischen den beiden Teams erkennen. Leider kassierten wir in den letzten 15 Minuten drei Tore (alle drei Tore fielen

nach einem Corner), somit verloren wir das Spiel mit 5-2.

Im zweiten Testspiel standen wir dem FC Bethlehem gegenüber. Nach einer guten Anfangsphase, in welcher wir mehrere Torchancen herauspielten, wurde der FC Bethlehem stärker und spielte uns konsequent aus. Wir verloren 5-0 nach einer sehr schlechten sportlichen Leistung. Eines wurde klar: Wir brauchen noch Zeit, um uns diesem Niveau anpassen zu können. Das Ziel dieser Saison ist es zu versuchen, solange es geht um den Aufstieg zu kämpfen. Ob es reicht oder nicht werden wir sehen, das primäre Ziel ist jedoch weitere Fortschritte zu machen und den Spassfaktor nicht zu vergessen, denn nur gemeinsam...mit Spass können wir erfolgreich sein.

Roberto Campanielli



Jetzt sind wir startbereit!

Wir kämpfen schon lange für unsere Mannschaft. Es war nicht einfach eine komplette Mannschaft auf die Beine zu stellen, aber jetzt sind wir komplett!

Vor fast drei Monaten wussten wir noch nicht ob wir eine Mannschaft bilden können. Wir suchten nach Spielerinnen, die unser Team SC Holligen 94 vervollständigen sollten. Dies gelang uns nur zur Hälfte, denn wir konnten nur zwei Spielerinnen für unser Team gewinnen. Die Ungewissheit war gross, denn niemand wusste wie es weiter gehen sollte. Schon nur mit dem Gedanken zu spielen das Team aufzulösen, machte uns traurig, denn wir waren schon damals eine Familie.

Die Frauen der A.S. Italiana waren gerade genug Spielerinnen, um auf dem Spielfeld klar zu kommen. Sie hatten eine schwere Zeit, vieles lief schief. Aber dann kam die Idee die

beiden Mannschaften, denen es in letzter Zeit schwer fiel, je ein komplettes Team zu bilden, eine Einheit werden zu lassen.

Für beide Mannschaften war es zu Beginn etwas seltsam, denn die Spielerinnen der A.S. Italiana waren viel älter als wir. Sie hatten die Erfahrung, wir aber sind jung und dynamisch. So wurde es ein gegenseitiges Geben und Nehmen.

Wir trainierten gemeinsam und mussten uns aneinander gewöhnen, denn nur als Mannschaft sind wir stark.

Nun sind wir kurz vor den ersten Meisterschaftsrunden. Die Motivation ist da, wir sind ein Team, wir halten zusammen und werden jede noch so grosse Hürde bewältigen.

Laila Nouredine





Im Sternensaal Bümpliz
 Bümplizstr. 119, Parkplätze Coop-Center
 Tram 7, Haltestelle „Bachmätteli“



Samstag, 31. Oktober 2015

Sonntag, 1. November 2015

Jeweils von: 14.00 – ca. 17.00 Uhr, Saalöffnung: 13.00 Uhr

LOTTO

 **SC Holligen 94** 

Achtung neue Spielweise -
 Nach Freiburger Art mit Abonnement

Tolle Preise:

4 Supergänge à je ein Einkaufsgutschein à Fr. 500.-

4 Mountainbikes à Fr. 400.-, 36 Einkaufsgutscheine à Fr. 100.-

weitere Hits:

**Kaffeemaschinen, Trolley Bags, Rucksäcke, Sporttaschen und Koffer
 reichlich gefüllt mit Lebensmitteln, Fleischpreise, Käseplatten,
 Früchte-/Gemüseboxen, ...**

Tageskarte für 20 Gänge, Preis pro Karte CHF 15.-

Beim Kauf von 5 Karten = 1 Gratiskarte

Supergänge: Preis pro Karte CHF 3.-

Wir freuen uns auf Ihren Besuch - SC Holligen 94



Rückblick auf die Rückrunde

In die Rückrunde sind wir mit einem Fa und Fb Team gestartet. Mit dem Fa nahm ich die Rückrunde in der 2. Stärkeklasse in Angriff. Die Turnier-Tage waren alle sehr spannend. Wir konnten uns immer wieder mit gleichstarken Mannschaften messen, wie z.B. den FC Sternenberg. Da waren die Resultate immer knapp mal zu unseren und mal zu ihren Gunsten.

Was mich aber am meisten freute, war zu sehen wie die Kinder zusammen spielten. Wir hatten in einigen Spielen wirklich super Kombinationen. Der Abschluss der Rückrunde war unser Sommerfest-Turnier auf dem Steigerhubel. Gegen starke Gegner wie Old Boys Basel und Steffisburg konnten wir gut mithalten, doch am Ende verloren wir die

Spiele leider knapp. Auch das Spiel um Platz 6 gegen Old Boys Basel ging unglücklich verloren. Nach vielen ungenutzten Chancen mussten wir uns im Penaltyschiessen geschlagen geben.

Trotzdem war für mich dieses Turnier ein gelungener Abschluss dieser tollen Saison. Die Stimmung auf dem Steigerhubel war super!!

Ich wünsche allen Jungs, die zu den Junioren E wechseln weiterhin viel Spass und Erfolg. Ich freue mich auf eine neue und spannende Saison mit der neuen F-Mannschaft.

Den Eltern möchte ich noch für die Unterstützung während der ganzen Saison danken.

F-Trainer Mauro Dandolo



Unsere neuen Fb-Trainer im Gespräch mit Juniorenobmann Stefan Staub

Jérôme Staub und Jephtha Nyarko haben einen Grossteil ihrer Juniorenzeit beim SC Holligen 94 verbracht und trainieren nun in unserem 4. Liga-Team. Gleichzeitig wurden sie auch Juniorentrainer und haben das Team Fb übernommen.

Im Gespräch erzählen sie von ihren Eindrücken als Aktivspieler und Juniorentrainer.

Seit wann spielt ihr beim SC Holligen 94?

Jérôme: Ich habe bei den F-Junioren begonnen. Mein erster Trainer war Herr Blank.

Jephtha: Ich begann ein Jahr später, ebenfalls bei den F-Junioren.

Habt ihr eure gesamte Juniorenzeit bei uns verbracht?

Jérôme: Nein – ich wechselte im 2012 zum FC Weissenstein. Ich wollte für mich schauen, wie es in einem anderen Verein ist.

Jephtha: Ich wechselte ebenfalls 2012 via Bern-West zum FC Wyler. Einfach, weil ich im Wyler wohne.

Ihr seit nun beide zurückgekehrt. Weshalb?

Jérôme: Ich spürte recht schnell, dass ich mich nur beim SC Holligen „zu Hause“ fühle.

Jephtha: Bitte zitiere mich genau so: „Einmal Holligen – immer Holligen!“

Ihr macht nun den Schritt in den Aktivfussball. Wie unterscheiden sich die Trainings bei den Junioren zum 4. Ligateam?

Beide gleichzeitig: Kondition, Kondition und nochmals Kondition.....

Wie ist euer neuer Trainer Salvatore Pisciotta? – Was gefällt euch an ihm und was eher nicht?

Jérôme: Er ist ein sehr guter Trainer, der meiner Meinung nach sehr realistische Ziele ausgibt.

Jephtha: Ich bin gleicher Meinung, nur bin ich nicht sicher, ob seine Ziele nicht zu hoch gesteckt sind.

Ihr seid nicht nur Spieler – sondern neu auch Juniorentrainer unserer Fb-Mannschaft. Wie ist es dazu gekommen?

Jérôme: Mein Vater ist der Juniorenobmann. Er war auf der Suche nach neuen Trainern. Ich war schnell überzeugt und habe gleich zugesagt.

Jephtha: Jérôme hat mich gefragt, ob ich ihn dabei unterstützen würde.

Wie gefällt euch die Arbeit mit den Junioren?

Jérôme: Es ist sehr lustig, aber manchmal auch anstrengend. Die Kinder wollen immer spielen... auch wenn sie K.O. sind. Es ist für uns beide eine Herausforderung, die uns beiden riesigen Spass macht.

Jephtha: Es macht wahnsinnig Spass mit den Jungs! Es braucht manchmal schon starke Nerven, aber es ist auch toll zu beobachten, wie die Kinder grosse Fortschritte machen.

Wie ist die Zusammenarbeit mit dem Juko, Mauro (Trainer Fa) und Salim (Trainer Piccolo)

Jérôme: Wir verstehen uns mit allen gut.

Jephtha: Wir helfen uns alle gegenseitig – das macht richtig Spass!

Würdet ihr einem gleichaltrigen Jugendlichen empfehlen, sich ebenfalls als Juniorentrainer zu engagieren?

Jephtha: Je nach Charakter! Viele Jugendliche in unserem Alter sind gleichgültig eingestellt. Es braucht Disziplin, Neugier und Geduld.

Jérôme: Ich bin gleicher Meinung! Es braucht als Trainer Disziplin und viel Verantwortungsbewusstsein. Wer das aber mitbringt, wird mit den Junioren viel Spass haben und sie weiterbringen.

Was wünscht ihr euch für die neue Saison – als Spieler wie auch als Trainer?

Jérôme: Als Spieler ist es für mich extrem wichtig, dass ich den Sprung in die erste Mannschaft schaffe! Als Trainer wünsche ich mir, dass wir genügend Spieler haben und zusammen eine gute Zeit haben.

Jephtha: Als Spieler wie auch als Trainer wünsche ich mir das Gleiche: Dass die Mannschaften schnell zusammenfinden und viel Spass miteinander haben. Wenn man Spass hat, kommt der Erfolg automatisch.

Für das nächste Cluborgan werde ich wieder Interviews führen. Ihr könnt die Gesprächspartner aussuchen – und was soll ich unbedingt fragen?

Jérôme: Ich wünsche mir ein Interview mit Röbu Campanielli. Unter anderem möchte ich gerne wissen, ob Holligen-Mitglieder vergünstigt Fussballutensilien beziehen können. Und was wir vom neuen Ausrüster noch erwarten können.

Jephtha: Mach ein Interview mit den F-Junioren und frage sie, wie es ihnen beim SC Holligen gefällt.

Ich danke euch für das Gespräch und wünsche euch im Namen des SC Holligen 94 einen erfolgreichen Einstieg in die Saison.

Die Gönnner gingen wieder radeln

Gönnner-Radtour 1. - 6. Juni 2015

Bereits im Vorfeld haben wir uns bei wöchentlichen Trainingstouren die nötige Fitness für unsere 6-tägige 'Tour-de-Kaiserstuhl' angeeignet.

Das von Röfe und Ueli ausgesuchte **Gasthaus-Weinhotel Adler**, in Königsschaffhausen war eine gute Wahl, um uns sowohl vor als auch nach den Tagesetappen kaiserlich verwöhnen zu lassen. Auf vorbildlich markierten Radwegen fuhren wir Kanälen entlang, über Waldwege, durch nette Ortschaften, stets wieder zurück zu unserer Unterkunft.

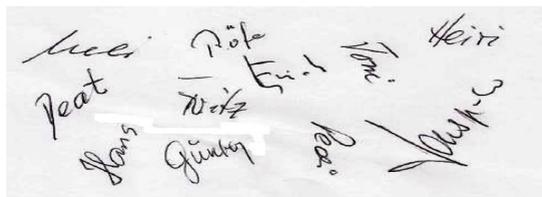
Das Wetter war kurz gesagt einfach nur traumhaft, mehr Sonne ging fast nicht! Während uns der angenehme Rückenwind morgens dahin flitzen liess, fiel die Heimfahrt bei Gegenwind meistens etwas beschwerlicher aus.

Das speziell für uns reservierte schattige Plätzchen im Biergarten war dann auch die optimale "Erholungsase"!!

Alles in allem haben wir wieder viel gelacht, etwas für unsere alten Glieder getan und die gute Kameradschaft gepflegt. Ein letztes Mal gilt unser Dank den langjährigen Organisatoren, Ueli und Röfe, welche uns am Morgen vor der Heimfahrt leider ihre Demission mitgeteilt haben, was wir mit Bedauern akzeptieren müssen. Im Hintergrund wird aber von gewissen Herren bereits über das Jahr 2016 gemunkelt...



Günter Kräuter



Trainingsplan Juli bis Oktober 2015

Mannschaft	Tag	Ort	Zeit	Raum/Platz
1.Mannschaft	Dienstag	Steigi	19:15 - 20:45	Trainingsfeld
	Donnerstag	Steigi	19:15 - 20:45	Trainingsfeld
2.Mannschaft	Dienstag	Steigi	20:30 - 22:00	Trainingsfeld
	Donnerstag	Bodenweid	20:30 - 22:00	Trainingsfeld
Damen A	Montag	Steigi	20:00 - 22:00	Trainingsfeld
	Mittwoch	Steigi	20:00 - 22:00	Trainingsfeld
Damen B	Montag	Steigi	18:30 - 20:00	Trainingsfeld
	Mittwoch	Steigi	18:30 - 20:00	Hauptfeld
Junioren B	Dienstag	Steigi	18:15 - 19:30	Trainingsfeld
	Donnerstag	Steigi	18:15 - 19:30	Hauptfeld
Junioren D	Dienstag	Steigi	18:15 - 19:30	Hauptfeld
	Freitag	Steigi	18:15 - 19:30	Trainingsfeld
Junioren E	Mittwoch	Steigi	17:45 - 19:15	Trainingsfeld
	Freitag	Steigi	17:45 - 19:15	Trainingsfeld
Juniorinnen E	Montag	Steigi	17:45 - 19:15	Hauptfeld
	Mittwoch	Steigi	17:45 - 19:15	Hauptfeld
Junioren F	Mittwoch	Steigi	17:00 - 18:30	Hauptfeld
Junioren G	Mittwoch	Steigi	17:00 - 18:30	Hauptfeld
Senioren 40+/50+	Dienstag	Steigi	18:30 - 20:00	Hauptfeld
Ticino	Mittwoch	Steigi	18:30 - 20:00	Trainingsfeld
España	Montag	Bodenweid	20:30 - 22:00	Trainingsfeld
	Donnerstag	Steigi	20:30 - 22:00	Trainingsfeld

Was mache ich bei zweifelhafter Witterung?

Die Spieler sämtlicher Aktiv-, Senioren-, Veteranen- und Juniorenmannschaften erkundigen sich jeweils bei ihrem Trainer, ob der Match stattfindet.

Für Zuschauer gibt

Tel. 079 515 88 61

jeweils 2 Stunden vor Beginn des Spiels Auskunft über die Durchführung der Spiele.

Ich bitte die Trainer, ihre Spieler auf dieses System aufmerksam zu machen.

Spiko Giampiero Matiz



**Redaktionsschluss für Cluborgan Nr. 2
Saison 2015/2016**

19. September 2015

Agenda Verein

Lotto im Sternensaal Bümpliz

31.10./1.11.2015 (siehe Seite 22!)

SC Holligen-Jassturnier:

7. November 2015

Edi Lüthi und Hanspi Tschopp organisieren auch dieses Jahr wieder das traditionelle Jassturnier des SC Holligen 94. Es findet am 7. November ab 13.30 Uhr im Klubhaus statt. Der Einsatz beträgt CHF 30.--, Anmeldungen nimmt Edi unter 031 312 02 33 entgegen. Alle TeilnehmerInnen gewinnen einen Preis. Gespielt wird Schieberjass mit zugelosten, wechselnden PartnerInnen.

Agenda Gönnervereinigung

Gönnerhöcks im Klubhaus:

3.9. - 1.10. - 5.11. - 3.12.

Wanderungen:

20.8. (Werner) - 17.9. (Roger) -

15.10. (Werner) - 19.11. (Toni) -

17.12. (Abschlussessen)

Bergtour:

2./3.9.

Herbstausflug ins Freiburgerland:

10.10.

Besser versichert mit Zurich.

ZURICH, Generalagentur Markus von Gunten
Roberto Campanielli, Kundenberater
Eigerstrasse 2, 3007 Bern
Tel. 031 378 65 65 Fax 031 378 65 66
roberto.campanielli@zurich.ch

Wir sind für
Sie da.

Roberto Campanielli
078 866 88 58

 **ZURICH**
Because change happenz.

P.P.
3116 Kirchdorf



Mr. Pickwick Pub
The place where people meet